

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Nikolaus, Burgdorf

am: 27.05.2021 als Web - Konferenz

Beginn 19.30 Uhr

Teilnehmer:

Pfarrer Kurth, Pater Cherian, Kaplan Bleckmann, Herr Horn, Frau Gebbe, Frau Hoffmann, Herr Ensinger, Frau Quellmalz, Herr Spaqi, Frau Lott, Herr Wedekin, Herr Obst, Herr Möller,

Gäste: Jolly Cherian, Johnson Itterah, Norbert Gebbe, Thomas Kraft

entschuldigt: Frau Reich, Frau Rojda, Frau Schilke, Finn Klüsener

TOP 1 Begrüßung und Impuls

Frau Cherian und Herr Itterah, indischstämmige Mitglieder der St. Nikolaus-Gemeinde, stellen sich vor. Beide haben Interesse als Mitglied im Pfarrgemeinderat mitzuarbeiten.

TOP Ergänzung der Tagesordnung – wird besprochen

TOP 3 Vorstellung des Bauprojektes Kita/Pfarrverwaltung und Pfarrheim/Familienzentrum (Stand Mai 2021/ - Norbert Gebbe und Thomas Kraft

Anhand einer Präsentation wird den Anwesenden der aktuelle Stand erläutert. In Kürze:

KiTA: fünfzünftig (3 Gruppen, 2 Krippen, ca. 105 Kinder), Betreiber wird die Caritas, der Rat der Stadt Burgdorf hat sich einstimmig für die Anmietung der Kindertagesstätte über 25 Jahre ausgesprochen und gibt einen einmaligen Baukostenzuschuss. Es gibt einen großen Spielbereich im Garten, wobei auch der Gemeinde weiterhin eine kleine Fläche im Garten zur Verfügung stehen wird; sofern die Caritas zustimmt, könnte auch künftig der Gartenbereich für Gottesdienste genutzt werden.

Innenhof: Neue Gestaltung mit barrierefreiem Zugang zum Familienzentrum. Der Innenhof wird durch die Baumaßnahmen vergrößert. Viele Gemeindeaktivitäten können zukünftig und bei gutem Wetter im Innenhof stattfinden.

Familienzentrum: moderner Eingangsbereich und Raumgestaltung, Ziel ist eine hohe Funktionalität der Räume. Neue Sanitäreanlagen und neue Küche werden errichtet, die wie Foyer und Räume auch zur Nutzung durch die Gemeinde gedacht sind. Stichwort: „**Zukunftsräume St. Nikolaus**“ – es gilt, Ideen zu entwickeln. Ziel ist es, durch das Familienzentrum eine Verbindung, auch der Kita, zur Gemeinde zu schaffen und das pastorale Konzept und die Kita zusammenzubringen.

Im Bereich der Pfarrverwaltung (derzeitiger Bereich der Toiletten und der Küche) werden für das **Pfarrsekretariat**, den Gemeindeferenten und den Pfarrer neue Büroräume eingeplant. Das **Archiv** wird aus Brandschutzgründen in das UG verlegt.

Zum Familienzentrum gehört eine im OG eingeplante kleine **Projektwohnung**, mit 2 Schlafräumen, Bad und Küche, die durch das Bonifatiuswerk gefördert wird. Ein Projekt, für das die Nutzung in Betracht kommt, könnte „Hallo, Papa kommt“ sein (Möglichkeit zur Übernachtung für getrennt lebendes Elternteil aus der Ferne). In der Projektwohnung könnten in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt z. B. auch Treffen auf neutralem Boden ermöglicht werden.

Weitere Hinweise: Es liegt noch keine abschließende Genehmigung durch das Bistum vor. Am 19.06.21 findet dazu eine Sitzung des DVVR statt. Sofern die Genehmigung erfolgt, beginnt die Bauantragsphase, die im Oktober/November zur Baugenehmigung führen könnte. Baubeginn davon

abhängig wäre Ende des Jahres, spätestens Anfang 2022. Im Weiteren werden Kosten und Zuschüsse erläutert.

TOP 4 Chancen und Möglichkeiten durch Kirchorntteams – Pfarrer Kurth

Neben gewählten Gemeindemitgliedern können Menschen mit Interesse an der Kirche und der Gemeinde Teil eines „Kirchorntteams“ sein und gezielt mithelfen (Bsp. Pflege des Vorgartens). Solche Kirchorntteams könnten auch finanziell unterstützt werden. Ziel ist es, zum Erhalt und Verschönerung der Kirchornte beizutragen. Für konkrete Projekte können Personen möglicherweise eher motiviert werden. Das Thema soll auch im Rahmen von Gottesdiensten (Herbst) angesprochen werden.

TOP 5 Zukunftsräume – Immobilienprozesse im Bistum Hildesheim – Gemeindeferent Horn

Die pastoralen Entwicklungs- und Veränderungsprozesse führten auch zu immobilienökonomischen Fragestellungen, insbesondere Erhalt oder Veräußerung von Immobilien des Bistums. Das Bistum hat auf seiner Webseite dazu eine **Broschüre** zum Abruf bereitgestellt, die den PGR-Mitgliedern bereits übermittelt wurde. Die Broschüre soll die Arbeit rund um die lokale Kirchenentwicklung unterstützen. Ziel ist es, innerhalb der nächsten 2 Jahre ein Immobilienkonzept zu entwickeln, das von der Gemeinde vor Ort und dem Bistum getragen wird. Hier soll sich im Herbst eine Arbeits/Projektgruppe in der Gemeinde bilden, die Informationen sammelt, sichtet und eine Perspektive entwickelt, die Grundlage für eine Entscheidung zum (Fort)Bestand der Immobilien vor Ort sein wird. Ausgenommen sind die Gotteshäuser, vielmehr geht es um Pfarrhäuser bzw. Pfarrheime.
(Näheres unter bistum-hildesheim.de)

TOP 6 Gottesdienste

In Burgdorf fand Pfingstsonntag der erste Gartengottesdienst wieder statt, der gut besucht war.

Im Garten der St. Matthias Kirche in **Uetze** soll es am **25.07.21** einen Gottesdienst mit Pfarrer Kurth geben. Frau Hoffmann wird sich mit Frau Berger in Verbindung setzen.

In Hänigsen findet am 19.07.21 vor der Kirche ein evangelischer Gartengottesdienst zum 75. Gedenktag des Grubenunglücks statt. Auch für Hänigsen wird ein (Garten-)Gottesdienst gewünscht. Herr Ensinger wird sich mit Pastor Lahmann in Verbindung setzen und Pfarrer Kurth informieren.

TOP 7 Rückblick und Nachlese zur Visitation

Austausch zu den Empfehlungen des Bischofs im Visitationsbericht und Klärung der Frage, ob es von Seiten des PGR eine Rückmeldung auf den Visitationsbericht des Bischofs geben soll. Trotz der Widrigkeiten aufgrund von Corona war es ein gelungener Tag und den einzelnen Gruppen ist von Bischof Wilmer eine große Wertschätzung entgegen gebracht worden. Fragen wurden allerdings oftmals nicht konkreter vom Bischof beantwortet.

Die Empfehlung, die indischstämmigen Christen auch strukturell zu integrieren, wird aktiv umgesetzt. **Pfarrer Kurth beruft Frau Jolly Cherian und Herr Johnson Itterah in den PGR.**

Einwände wurden seitens des PGR nicht formuliert. Somit ist das formal notwendige Einvernehmen hergestellt. Eine Abstimmung muss bei einer Berufung durch den Pfarrer in den PGR – anders als im KV – nicht erfolgen. Eine offizielle Aufnahme erfolgt in der nächsten Sitzung. Indische Messen haben in Burgdorf Tradition. Eine Messe in indischer Sprache soll es wieder geben, ggf. auch gemeinsam mit Gemeinden aus dem Raum Hannover.

Die Empfehlung, weiterhin auf ein gutes Zusammenspiel zwischen Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen zu achten, wird intensiver diskutiert. Hier wird ein **Gespräch mit Pfarrer Kurth, Pater Cherian, Kaplan Bleckmann, Herrn Horn und dem Vorstand des PGR am 24.06.21, 19:30 Uhr vereinbart.**

TOP 8 Verschiedenes

Die **nächste PGR Sitzung soll in Präsenz** stattfinden (sofern es die Lage erlaubt).
(Abstimmung 8 dafür/ 3 dagegen/ 1 Enthaltung)

Gemeindeversammlung: am 05.09.2021 um 14:30 (Messe zu Beginn oder am Ende)
Im Rahmen der Gemeindeversammlung soll der Gemeinde das Bauprojekt (Kita, Familienzentrum) näher erläutert werden.

Dekanatspastoralrat - Bericht Herr Ensinger
nach dem Vorstandstermin des DPR am 09.07.2021 wird es eine Abstimmung des PGR in der nächsten Sitzung geben, inwieweit hinsichtlich der „**Hildesheimer Erklärung**“ zum Dokument der Glaubenskongregation vom 15.März 2021 noch Maßnahmen von Seiten des PGR erfolgen (PGR positioniert sich als solcher oder jeder einzeln, wobei Einzelne auch schon online eine eigene Erklärung abgegeben haben)

Die nächste PGR Sitzung findet am 15. Juli 2021 als Präsenzsitzung im Pfarrheim Burgdorf statt.

Ende: 22.15 Uhr

Burgdorf, 15. Juli 2021

gez. Gebbe
Vorsitzende/r PGR

gez. Lott
Protokollführer/in